

FORTEPIANO

das Informations-Bulletin des Musikvereins Hölstein

Impressum:

Ausgabe: 02 / 2015

erscheint: halbjährlich

Auflage: 400 Exemplare

Geht an: Aktiv- und Passivmitglieder MV Hölstein

Redaktion:

Hanspeter Thommen

Musikverein Hölstein

Postfach

CH-4434 Hölstein

fortepiano@mvhoelstein.ch

<http://www.mvhoelstein.ch>

Aus der Redaktion....

Im Gegensatz zum letzten Jahr konnte man diesen Sommer wieder einmal geniessen. Der Herbst wiederum kündigte sich mit kalten und nassen Tagen an. Was bringt uns der Herbst sonst noch? Ach ja, eine neue Ausgabe des **fortepiano**.

Gerne schauen wir in dieser Ausgabe nochmals zurück auf die Vereinsereignisse des vergangenen Halbjahres. Im Frühling führten wir wieder einmal ein schönes Kirchenkonzert durch. **fortepiano** berichtet darüber.

Auf den Frühling folgt der Sommer, auf das Kirchenkonzert der kantonale Musiktag. Dieser führte uns nach Laufen. Wie es uns dort so erging, zeigt der entsprechende Bericht.

Wenn ein so verdientes Ehrenmitglied wie Ernst Haas einen runden Geburtstag feiert, ist uns das nicht nur ein Ständchen wert sondern auch ein Bericht darüber.

Und wenn wir schon über Ernst berichten, wollen wir auch näheres über ihn erfahren. Deshalb war er mein Interviewpartner bei der Rubrik "Wer steckt hinter dem MVH?"

Am Jahreskonzert im November werden nach dem Cantas Chor in diesem Jahr die "Longhorn Stompers" zu Gast haben. Schliesslich steht das Konzert unter dem Motto "Country and Western". Lassen Sie sich mit ein paar Hinweisen auf dieses Konzert etwas den Speck durch den Mund ziehen.

Nun wünsche ich Ihnen einmal mehr viel Vergnügen bei der Lektüre des **fortepiano**.



Kein Bild, kein Wort kann das Eigenste und Innerste des Herzens aussprechen wie die Musik. Ihre Innigkeit ist unvergleichlich, sie ist unersetzlich!

(Friedrich Th. Vischer, deutscher Philosoph)

Hanspeter Thommen
Redaktor
fortepiano@mvhoelstein.ch

Die Seite der Präsidentin

Geschätzte Musikfreunde



Wie im Flug verging mein erstes Dreivierteljahr im neuen Amt. Der erste Abschnitt meines Präsidiums brachte für mich viel Neues, viel Interessantes aber auch viel zu tun. Die Bewältigung dieser neuen Aufgaben hätte ich nicht geschafft ohne die tatkräftige Unterstützung meiner Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen. An dieser Stelle möchte ich ihnen ganz herzlich für diese Unterstützung danken.

Musikalisch hatte der Musikverein Hölstein auch immer zu tun. Im Frühling erfreuten wir unsere Zuhörerinnen und Zuhörer mit einem meines Erachtens gelungenen Kirchenkonzert und anschließendem Apéro.

Auch im Frühling, genauer gesagt, am 5. Mai, durften wir unserem verdienten Ehren-Aktivmitglied Ernst Haas zu seinem Siebzigsten auf dem Leuenberg ein Geburtstagsständchen bringen. An dieser Stelle gratuliere ich Ernst nochmals ganz herzlich zu diesem runden Wiegenfest.

Der Musiktag in Laufen seinerseits brachte uns gehörig ins Schwitzen. Dies aber nicht, weil wir unser Vortragstück nicht konnten. Vielmehr herrschten den ganzen Tag hochsommerliche Temperaturen.

Kurz vor den Sommerferien eröffnete uns der bewährte Dirigent Martin Rahm, dass er sein Amt auf Ende Jahr niederlegen wird. Eine im nächsten Jahr vorgesehene berufliche Weiterbildung zwingt ihn, entsprechende Prioritäten zu setzen. Der Vorstand und die Musikanten des Musikvereins Hölstein bedauern diesen Rücktritt sehr. Wir haben aber auch Verständnis für diesen Schritt und wünschen jetzt schon Martin alles Gute.

Doch noch ist es nicht so weit. Vor uns steht ein Herbst mit einem tollen Jahreskonzert unter dem Motto "Country and Western". Dazu haben wir die Line-dance-Gruppe "Longhorn Stompers" aus Hölstein eingeladen. Wir freuen uns sehr auf diesen gemeinsamen Abend. Den Jahresabschluss bildet, wie seit einigen Jahren, unser Ständchen zum 4. Advent am 20. Dezember in der reformierten Kirche in Hölstein.

Nehmen wir also gemeinsam den Rest dieses Jahres in Angriff. Ich freue mich darauf.

Es grüsst Sie freundlich
die Präsidentin Doris Thommen

Ein Frühling nach Noten

Nach einem Sonntagsspaziergang bei schönstem Wetter konnten Gäste aus Nah und Fern am 19. April den Nachmittag beim Kirchenkonzert des Musikvereins Hölstein ausklingen lassen.

Es war wirklich ein schöner Frühlingstag diesem besagten Sonntag. Die Bäume und die Gärten standen in weisser und in farbiger Blütenpracht. Genauso farbig präsentierte sich das Frühlings-Kirchenkonzert des Musikvereins Hölstein in der gut besetzten Hölsteiner Kirche.



Mit dem "Marsch der belgischen Fallschirmjäger" begrüsst der Verein unter der Leitung von **Martin Rahm** mit feinen Piccoloklängen der Solistinnen **Jenny Thommen** und **Esther Reber** das Publikum. Solistisch ging es weiter. **Oliver Schäublin** interpretierte mit seinem Cornett romantisch-traurig den Neil-Sedaka-Titel "Solitaire".

Erst ruhig, dann in leichtem Rocksound, doch barock in der Melodie folgte "Choral and Rockout" von Ted Huggens. **Hanspeter Thommen** erzählte verschiedenes Interessantes über die gespielten Stücke. So auch, dass "Highland Cathedral", welches als nächstes Stück folgte, nicht von einem Schotten komponiert wurde sondern von zwei Deutschen.

Piccolo und Trommel dominierten bei der Parade der Holzsoldaten, bei "Parade Of The Wooden Soldiers" von Leon Wessel. Schliesslich gab es auch magische Momente mit dem gleichnamigen Stück von Henk Hogestein.





Den Abschluss des offiziellen Programms bildete "Gospel John", ein jazziges Stück mit einem Saxofonsolo, gespielt von **Hanspeter Thommen**.

Doch erst nach den Zugabe-Märschen "Vivat Arogno" und "Erwin Altherr-Marsch" gab sich das Publikum zufrieden.

Es gab welche, denen bei diesem Programm fast die Puste ausging. Oder wie sonst ist das unten stehende Bild zu interpretieren?



Wie dem auch sei. Nach dem letzten Ton durften die Musikantinnen und Musikanten mit ihren Gästen beim nachfolgenden Apéro bei herrlichster Frühlings-Abendstimmung anstossen.



Heisser Musiktag in Laufen

Die Stadtmusik Laufen konzentrierte den diesjährigen kantonalen Musiktag des Musikverbands beider Basel auf nur einen einzigen Tag, den 6. Juni. Entsprechend dicht war das Musikangebot.

Bisher erstreckten sich die kantonalen Musiktage auf zwei oder sogar drei Tage. Die Stadtmusik Laufen verdichtete jedoch das Programm derart, dass es an einem einzigen Tag Platz hatte. Dies stellte besondere Ansprüche an die Logistik und an das Zeitmanagement. Doch die Stadtmusik Laufen meisterte diese Aufgabe mit Bravour.

So konnten die beiden Wettkämpfe um den Laufener Musikpreis unter fairen Bedingungen abgehalten werden. Der Musikverein Hölstein entschied sich für das Vortragen des Stücks "In All It's Glory", welches von einem Experten in so genannter "stiller Bewertung" begutachtet wurde. Der Zufall wollte es, dass der Experte ein früherer Dirigent des MVH war (vor etwa 30 Jahren), **Heinz Schönenberger**. Er fand im grossen Ganzen lobende Worte für den Vortrag.



Bei schönstem aber auch recht heissem Wetter konnte der Wettkampf in der Parademusik durchgeführt werden. Erstmals wurde nach dem neuen Reglement juriert, über dessen Einführung die Delegierten des MVBB erst im Herbst befinden werden. Diese Bewertung führte im Vorfeld bei den Hölsteinern zu einigen Diskussionen. Trotzdem hielten wir uns an die neuen Regeln, was nicht bei allen teilnehmenden Vereinen der Fall war. Wie sich herausstellte, hatte eine "Zu widerhandlung" letzten Endes nicht allzu grossen Einfluss auf die Notengebung. Die vorderen Ränge wurden mehrheitlich von Vereinen besetzt, welche sich nicht um die neuen Regeln kümmerten.



Alles in allem kann der Musiktag in Laufen für die Organisatoren als Erfolg gewertet werden. Schliesslich geht es bei solchen Musiktagen nicht nur um musikalische Leistungen sondern auch um die Pflege der Kameradschaft. Und diese kam trotz gedrängtem Programm nicht zu kurz.

Bei der Veteranenehrung wurde **Brigitte Maurer** zur eidgenössischen Veteranin ernannt. **Paul Schäublin** erhielt die Ernennung zum kantonalen Veteranen. Eigentlich hätte auch **Hanspeter Thommen** auf der Ehrenbühne Platz nehmen sollen. Schliesslich wurde er für 40 Jahre Musik kantonalen Ehrenveteran. Doch zum Zeitpunkt der Ehrung stand er bereits auf der Bühne in Frenkendorf für das Jahreskonzert des Cantas-Chors.



Herzlichen Glückwunsch, Ernst!

Man sieht es ihm ja kaum an. Doch unser ältestes Aktiv-Ehrenmitglied, Ernst Haas, durfte am 5. Mai seinen 70. Geburtstag feiern.

Einen solch runden Geburtstag gilt es selbstverständlich zu feiern. Und dies tat Ernst auch. Er lud die Familie und Freunde auf den Leuenberg zu einem Mittagessen ein. Selbstverständlich liess es sich der Musikverein Hölstein nicht nehmen, seinem verdienten Ehrenmitglied persönlich und musikalisch zu gratulieren.



Wir unterhielten die Gesellschaft mit einigen unterhaltsamen Stücken. Die Präsidentin Doris Thommen überreichte Ernst ein Geschenk. Dieses Ständchen hat uns Musikantinnen und Musikanten gleichermassen Spass gemacht wie dem Geburtstagskind und seiner Gesellschaft.

Lieber Ernst

**Der Musikverein Hölstein gratuliert dir nochmals herzlich zu deinem Siebzigsten.
Wir hoffen, dass du noch lange mit uns zusammen musizieren wirst.**



Herzlich willkommen!

Auch die Familie Schäublin sorgt für Musiknachwuchs. Am 30. August wurde unser Es-Hornist und Kassier **Marc Schäublin** Vater des kleinen **Sebastian**. Wir wünschen der kleinen Familie von Herzen alles Gute. Selbstverständlich hoffen wir, dass auch Sebastian in ein paar Jahren den Weg zum MVH findet.



Was in nächster Zeit bei uns so läuft....

- | | |
|-------------------|--|
| 21. November 2015 | Jahreskonzert in der Rübematthalle mit "Special Guest" Longhorn Stompers , Hölstein |
| 20. Dezember 2015 | Ständchen zum 4. Advent Nachmittag: APH Gritt, Abend: reformierte Kirche Hölstein |
| 5. Januar 2016 | Neujahrshock |
| 5. Februar 2016 | Generalversammlung |



www.mvhoelstein.ch

Go West

Der Musikverein Hölstein geht an seinem diesjährigen Jahreskonzert nach Westen, weit nach Westen. Dorthin, wo die Männer noch richtige Männer sind. Jeder Junge hat sich wohl schon mal vorgestellt, er wäre so ein richtiger Cowboy, einsam reitend in den atemberaubenden Sonnenuntergang.

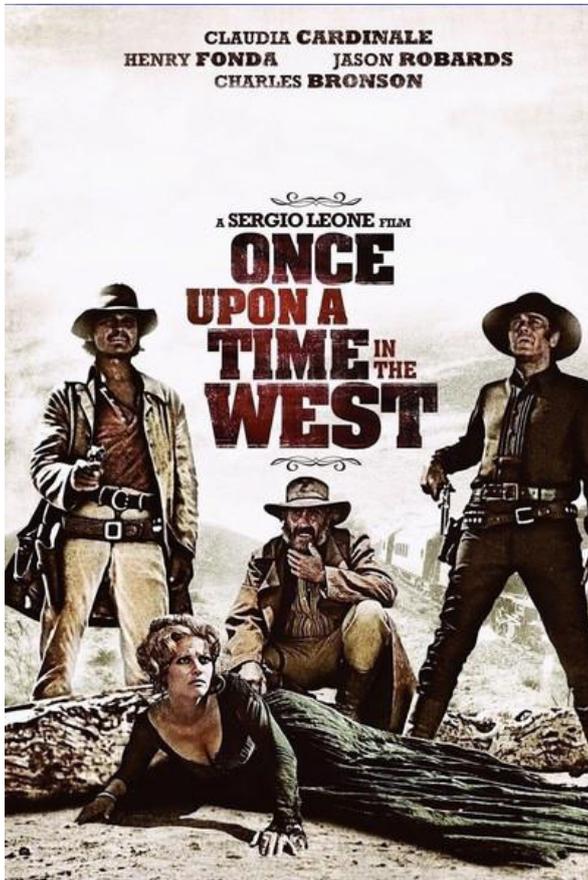


Und genau diesen Traum lebt der Musikverein am **21. November** an seinem **Jahreskonzert** unter dem Titel "**Country and Western**". Es gibt ja viele Melodien, welche irgendetwas mit dem Mythos "Wilder Westen" zu tun haben. In dieser Hinsicht konnte die Musikkommision aus dem Vollen schöpfen.



Wir reiten durch die wilden Wälder von Oregon und tanzen durch Tennessee.

Die glorreichen Sieben retten einmal mehr die Armen vor der Willkür der Tyrannen.



Natürlich darf der Grossmeister der Western, genauer gesagt, der Italowestern nicht fehlen. "Spiel mir das Lied vom Tod" ist nur eines der Stücke von Ennio Morricone, die an diesem Abend ganz oder in einem Medley gespielt werden.



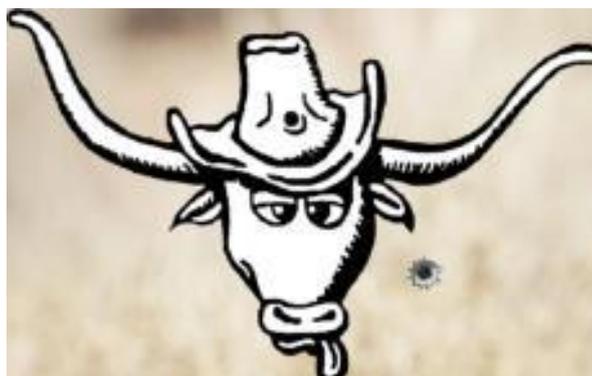
Die US-amerikanische Schnulze ist "Gone With The Wind", oder zu Deutsch "Vom Winde verweht". Zugegeben, im wilden Westen spielt die Geschichte nicht gerade, sondern in den südöstlichen Staaten der USA. Doch sie hat alles, was auch bei einem wichtigen Western nicht fehlen darf: ein raubeiniger und doch feinfühleriger Held, eine starke aber romantische Frau, viel "Action", leider halt kein Happy End.





Beim Konzert vor einem Jahr war der Cantas-Chor der reformierten Kirchgemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf zu Gast beim Musikverein Hölstein. In diesem Jahr musste entsprechend dem Thema etwas Passendes gesucht werden. Die Suche dauerte nicht lange. Schliesslich haben die **Longhorn Stompers**, eine tolle Line-dance-Gruppe, ihr Lokal gleich gegenüber der Rüebmatthalle. Erfreulicherweise haben die Longhorn Stompers zugesagt. Sie werden richtige Westernstimmung in den Saal bringen. Wir freuen uns darauf!

Lassen Sie sich also überraschen, liebe Leserinnen und Leser von einem Feuerwerk an Musik und Unterhaltung. Das Konzert findet statt **am 21. November ab 20.00 Uhr** in der Rüebmatthalle. Die Türen öffnen sich (zum kulinarischen Vergnügen) bereits um halb sieben.



Jahreskonzert

Musikverein Hölstein

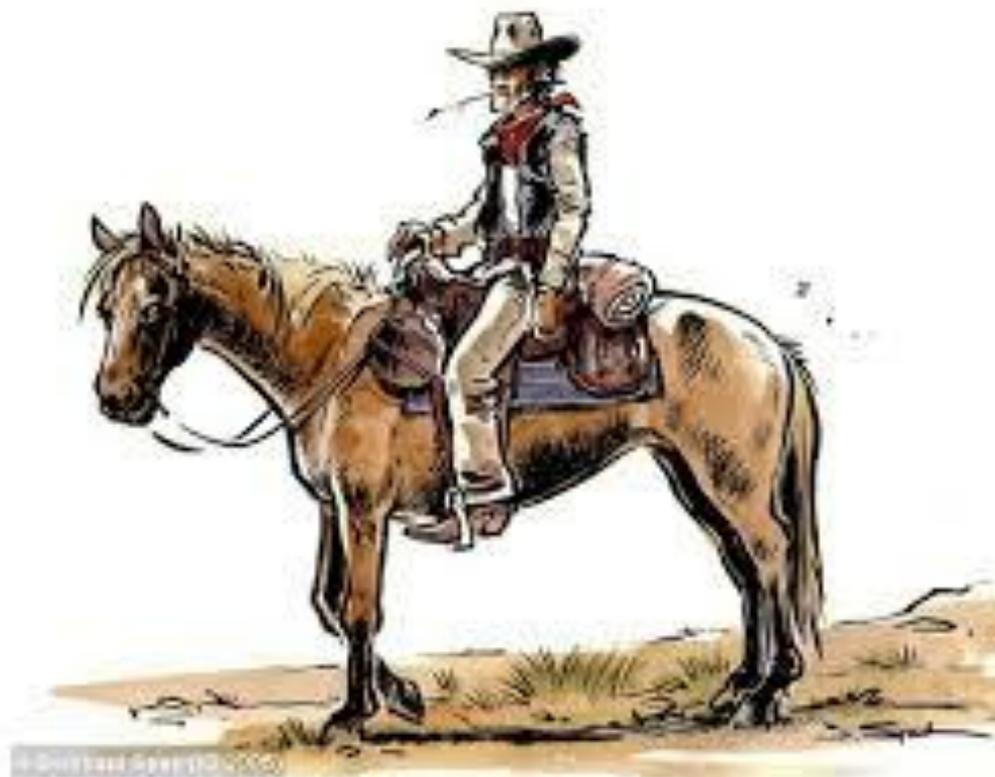
zusammen mit den
Longhorn Stompers, Hölstein

Country and Western

Sa. 21. November 2015, Rübmatthalle Hölstein

Nachtessen 18:30; Konzertbeginn 20:00

Eintritt 12.-Kinder gratis



Wer steckt hinter dem Musikverein Hölstein?

Name: Ernst Haas
Geburtsdatum: 5. Mai 1945
Wohnort: Lampenberg
Familie: Verheiratet mit Nelly, Töchter Maya + Sandra, Sohn Florian
Beruf: Pensionär
Hobbies: Blasmusik, Velo fahren, wandern, gärtnern
Lieblingsessen: Kalbsleberli mit Rösti

Wie sieht Dein musikalischer Werdegang aus?

Im Alter von Jahren erlernte ich das Handorgelspielen. Mit elf Jahren lernte ich beim damaligen Dirigenten des Musikvereins Hölstein, Hans Grossmann, das Es-Horn blasen und wirkte anschliessend in der Jugendmusik mit.

Als ich sechzehn war trat ich in den Musikverein als Es-Hornspieler ein. Später spielte ich für kurze Zeit Euphonium und danach je 15 Jahre B-Bass und Es-Bass. Seit nunmehr fünf Jahren spiele ich wieder Es-Horn.

Wie würdest du dich selbst charakterisieren?

So wie ich bin! Ich liebe Pünktlichkeit und genaue Vorgaben. Ich hasse lange Diskussionen und sehe lieber Taten. Heute nehme ich es gerne ruhiger und gelassener. Ich bin auch gerne dabei, wenn es lustig zu und her geht.

Was bedeutet Dir Musik generell?

Musik ist für mich Erholung, sei es aktiv musizieren oder Musik hören. Früher brauchte ich das Musizieren zum Erholen vom Arbeitsalltag.

Welche Musik hörst du persönlich gern?

Blasmusik, Unterhaltungsmusik, Volksmusik.

Seit wann bist du beim Musikverein Hölstein und wie bist du zum MVH gekommen?

Ich bin seit 1961 in diesem Verein. Dazu gekommen bin ich durch meinen Vater und den Bruder, welche Beide auch im MV-Hölstein mitspielten. Wir waren vier Klassenkameraden, die gleichzeitig im Verein anfangen.

Was gefällt dir an diesem Verein?

Ich liebe die abwechslungsreiche Literatur, die gespielt wird wie auch die Kameradschaft zwischen Jung und Alt. Als weggezogener Hölsteiner konnte ich dank dem MVH die Beziehung zum Dorf aufrecht erhalten. Immerhin fahre ich nun schon seit 46 Jahren von auswärts zu den Proben.



Du bist nun schon eine lange Zeit beim MVH. Gibt es ein Ereignis oder mehrere Ereignisse, welche dir besonders in Erinnerung bleiben?

In 54 Aktivjahren gibt es einige: Die langen Umzüge an den Baselbietertagen der EXPO 64 in Lausanne, sowie an der OLMA 1983 in St. Gallen (mit B-Bass). Die Teilnahmen am Eidgenössischen Musikfest 1994 in Interlaken sowie 2004 am Berner Kantonalen Musikfest in Belp. Speziell in Erinnerung bleiben auch die schönen Anlässe mit der Trachtenkapelle Altenschwand im Schwarzwald.

Ernst, ich danke dir für das Interview und besonders für dein Engagement für den Musikverein Hölstein. Ich wünsche dir, dass du noch viele Jahre Spass daran hast, mit uns zu musizieren.

(Interview durchgeführt durch Hanspeter Thommen)

HERZLICHEN DANK ALLEN SPENDERN UND GÖNNERN!

Allemann Lotti, Hölstein
Autenried Heinz, Hölstein
Bichsel Ruth, Hölstein
Biedert Urs, Hölstein
Bielser Martin, Hölstein
Bürgergemeinde Hölstein
Burtschi Edgar, Nuglar
Ehram Ruedi + Gisela, Hölstein
Gautschi R. + M., Hölstein
Giertz Kurt, Hölstein
Graber Niklaus, Hölstein
Grossmann Hans, Reinach
Grossmann Reto, Hölstein
Grossmann Werner, Hölstein
Gysin Richard, Hölstein
Haas Ernst, Lampenberg
Haas Nelly, Lampenberg
Haenle Felix, Hölstein
Häner Alfred, Hölstein
Häner Hans, Diegten
Hauff Hans Werner, Hölstein
Hertenstein Peter, Hölstein
Hirzel Therese + Andreas, Hölstein
Jeger L. + R., Lampenberg
Jenni Hanspeter, Ziefen
Kaeding Sigrid, Hölstein
Kaiser Daniel, Hölstein
Krattiger Andi, Hölstein
Kurth Paul, Hölstein
Lerch Walter, Hölstein
Lötscher Christophe, Hölstein
Madörin Agnes, Hölstein
Martin Ernst, Interlaken
Martin Susanna, Hölstein
Maurer Peter, Hölstein
Meier Gustav, Hölstein
Merlo Jean Pierre, Hölstein
Meyer Alfred, Hölstein
Mohler Hans, Hölstein
Mohler Oskar, Bennwil

Mosimann Willy, Oberdorf
Nussbaumer August, Hölstein
Oetiker Agnes, Zunzgen
Pfirter Rudolf, Hölstein
Portmann Rolf, Hölstein
Prescha M. + Sohn AG, MuttENZ
Reber Stephan, Gelterkinden
Regenass Oswald, Hölstein
Riederer Leonie, Hölstein
Rieger Beat, Hölstein
Schäublin A. + Ch., Liestal
Schäublin Alfred, Hölstein
Schäublin Doris, Hölstein
Schäublin G. + HJ., Hölstein
Scheibler Urs, Hölstein
Schläpfer Fridolin, Hölstein
Schmutz Thomas, Hölstein
Schneider Fritz, Hölstein
Schneider Rolf + Franziska, Hölstein
Schöpfer Walter, Hölstein
Schürpf Marianne, Liestal
Schweizer Franz, Hölstein
Schweizer Johannes, Hölstein
Schweri Kathy, Hölstein
Schwitter Josef, Hölstein
Sommerhalder René, Bottmingen
Studer Gerti, Hölstein
Tartari Elia + Richard, Hölstein
Thommen Paul, Hölstein
Vogt Kurt, Hölstein
Wagner Hanspeter, Hölstein
Waldmeier Anja, Lupsingen
Waldner Toni, Hölstein
Weber Martin, Niederdorf
Weitnauer Karl, Hölstein
Wenk Rösli + Willy, Hölstein
Wiesner Andreas, Hölstein
Wiesner Werner, Hölstein
Wirth Sandra, Oberdorf
Wisler Urs, Hölstein

Spender + Gönner 1.3.2015 – 27.9.2015